

Presse

Wechsel in der Führung von PIMCO

- Neue Aufgaben für Mohamed El-Erian in der Allianz Gruppe

Pacific Investment Management Company LLC (PIMCO), amerikanische Asset Management Tochter der Allianz, hat ihre Führungsstruktur neu geordnet.

Mohamed El-Erian, Chief Executive Officer und Co-Chief Investment Officer von PIMCO, hat heute mit Wirkung Mitte März seine Funktionen niedergelegt und wird die Gesellschaft zu diesem Zeitpunkt verlassen. Er bleibt Mitglied des International Executive Committees der Allianz und wird den Vorstand der Allianz SE in globalen Wirtschafts- und Politikfragen beraten. Mohamed El-Erian wird direkt an Michael Diekmann, den Vorstandsvorsitzenden der Allianz SE, berichten.

William H. Gross, Gründer von PIMCO, bleibt unverändert Chief Investment Officer. Das Portfolio Management wird durch die Ernennung der Managing Directors Andrew Balls und Daniel Ivascyn zu Deputy Chief Investment Officers verstärkt.

Darüber hinaus haben die Managing Directors von PIMCO in ihrer heutigen Sitzung, jeweils mit Wirkung zum oben genannten Zeitpunkt, Douglas Hodge, Managing Director und derzeit Chief Operating Officer von PIMCO, zum Chief Executive Officer und Jay Jacobs, Managing Director und derzeit Global Head of Talent Management, zum President gewählt. Craig Dawson, Managing Director und derzeit Head of PIMCO Germany, Austria, Switzerland and Italy, wird die Position als Head of Strategic Business Management übernehmen.

„PIMCO hat in den vergangenen Jahren eine hervorragende Performance im Asset Management erreicht. Es spricht für die Stärke und Vielfalt von PIMCO, dass sämtliche Positionen mit internen Kandidaten besetzt werden konnten. Mit dieser Kontinuität sind wir für die Zukunft gut gerüstet“, sagt Jay Ralph, Mitglied des Vorstandes der Allianz SE.

„Wir freuen uns, weiterhin von der Expertise von Mohamed El-Erian zu profitieren, von seinem großen globalen Netzwerk und der exzellenten Kenntnis der gesamtwirtschaftlichen Zusammenhänge“, sagt Michael Diekmann.

München, 21. Januar 2014

Ansprechpartner für Rückfragen:

Michael Matern

Tel. 089.3800-2960

Die Einschätzungen stehen wie immer unter den nachfolgend angegebenen Vorbehalten.

Über die Allianz Gruppe

Die Allianz ist zusammen mit ihren Kunden und Vertriebspartnern eine der stärksten Finanzgemeinschaften. Rund 78 Millionen Privat- und Unternehmenskunden setzen auf Wissen, globale Reichweite, Kapitalkraft und Solidität der Allianz, um finanzielle Chancen zu nutzen, Risiken zu vermeiden und sich abzusichern.

2012 erwirtschafteten rund 144.000 Mitarbeiter in über 70 Ländern einen Gesamtumsatz von 106,4 Milliarden Euro und erzielten ein operatives Ergebnis von 9,3 Milliarden Euro (angepasst zum 1. Januar 2013 aufgrund neuer Rechnungslegungsvorschrift und Darstellung). Die Leistungen an Kunden summierten sich auf 89,2 Milliarden Euro.

Dieser Geschäftserfolg mit Versicherungs-, Asset Management- und Assistance-Dienstleistungen fußt zunehmend auf dem Kundenbedarf nach krisenfesten Finanzlösungen für die alternde Gesellschaft und die Herausforderungen des Klimawandels. Transparenz und Integrität sind wesentliche Elemente einer nachhaltigen Unternehmensführung der Allianz SE.

Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Soweit wir in diesem Dokument Prognosen oder Erwartungen äußern oder die Zukunft betreffende Aussagen machen, können diese Aussagen mit bekannten und unbekanntem Risiken und Ungewissheiten verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse und Entwicklungen können daher wesentlich von den geäußerten Erwartungen und Annahmen abweichen.

Neben weiteren hier nicht aufgeführten Gründen können sich Abweichungen aufgrund von (i) Veränderungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Wettbewerbssituation, vor allem in Allianz Kerngeschäftsfeldern und -märkten, (ii) Entwicklungen der Finanzmärkte (insbesondere Marktvolatilität, Liquidität und Kreditereignisse), (iii) dem Ausmaß oder der Häufigkeit von Versicherungsfällen (zum Beispiel durch Naturkatastrophen) und der Entwicklung der Schadenskosten, (iv) Sterblichkeits- und Krankheitsraten beziehungsweise -tendenzen, (v) Stornoraten, (vi) insbesondere im Bankbereich, der Ausfallrate von Kreditnehmern, (vii) Änderungen des Zinsniveaus, (viii) Wechselkursen, einschließlich des Euro/US Dollar-Wechselkurses, (ix) Gesetzes- und sonstigen Rechtsänderungen, insbesondere hinsichtlich steuerlicher Regelungen, (x) Akquisitionen, einschließlich anschließender Integrationsmaßnahmen, und Restrukturierungsmaßnahmen, sowie (xi) allgemeinen Wettbewerbsfaktoren ergeben. Terroranschläge und deren Folgen können die Wahrscheinlichkeit und das Ausmaß von Abweichungen erhöhen.

Keine Pflicht zur Aktualisierung

Die Gesellschaft übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Meldung enthaltenen Informationen und Zukunftsaussagen zu aktualisieren, soweit keine gesetzliche Veröffentlichungspflicht besteht.